

## E-LEARNING IN DER HOCHSCHULLEHRE

---

### Asynchrone Online-Kommunikation via Forum, Blog und Wiki

Wie lassen sich Werkzeuge der zeitversetzten Online-Kommunikation und -Kollaboration zur Unterstützung des digitalen Lehrens und Lernens einsetzen? Nachfolgend finden Sie Einsatzmöglichkeiten von Foren, Blogs und Wikis für die Online-Lehre:

#### Einsatzmöglichkeiten von Blackboard-Foren

Foren eignen sich besonders gut zur asynchronen, reflektierten Kommunikation. Beiträge werden mit einem Zeitstempel abgegeben und chronologisch präsentiert, wodurch eine logische Diskussion ermöglicht wird. Einsatzmöglichkeiten sind:

##### Zu Beginn des Semesters

- Vorstellungsrunde
- Klärung von Veranstaltungszielen
- Abfragen von Erwartungen und Interessensschwerpunkten
- Technische und organisatorische Fragen

##### Semesterbegleitend

- Sammelpunkt für Fragen im Vorfeld einer Live-Sitzung
- fachliche Betreuung
  - **TIPP:** thematische Diskussionsfäden erstellen, um Übersichtlichkeit zu schaffen
- Anregung von Diskussionen zu Online-Lerneinheiten bzw. -Material
- Austausch mit anderen Studierenden, Peer-Feedback
- Rollenspiel (Pro-/Contra-Diskussionen), Tandem-Lernen im Sprachunterricht
- (anonyme) Feedbackmöglichkeit für Studierende

##### Zur Vorbereitung von Live-Sitzungen/Veranstaltungen

- Brainstorming (Erfahrungen, Meinungsbilder)
- Fragen, Probleme sammeln (und evtl. diskutieren)
- Bearbeiten von Aufgaben unter Nutzung des Diskussionsforums
- Durchführen von Recherchen und Bereitstellen der Ergebnisse zur Diskussion

##### Zur Nachbereitung von Live-Sitzungen/Veranstaltungen

- Zusammenfassung von Diskussionen durch Studierende, Ergänzung um weitere Quellen aus dem Internet, Fortführen von offenen Diskussionen/Fragen
- One-Minute-Paper
  - Lehrperson: was wurde präsentiert, was sind offene Fragen
  - Studierende: was wurde gelernt, was wurde noch nicht verstanden, Feedback
- Expertenforum für Fragen und Antworten

##### Zum Ende des Semesters

- Repetitorium zur Klausurvorbereitung
- abschließendes Veranstaltungsfeedback

#### Asynchrones Lernen via Foren

Typische Einsatzszenarien:

Diskussion  
Fragen/Antworten  
Feedback

Die Beteiligung an Online-Diskussionen kann in die Bewertung studentischer Leistungen einfließen, z.B. indem eine bestimmte Anzahl von Beiträgen erwartet wird. Gleichzeitig hilft ein solches Vorgehen, eine Diskussion anzustoßen und am Laufen zu halten. Wichtig in diesem Kontext: Der Einsatz von Kommunikationswerkzeugen bedarf einer guten Moderation sowie klarer „Anlässe“. Unspezifische Foren, Blogs & Wikis ohne klare Arbeitsaufträge sind im Kontext von digitaler Lehre wenig hilfreich.

## Einsatzmöglichkeiten von Blogs

Als Werkzeug hat ein Blog einen eher individuellen Charakter, welcher häufig dadurch geprägt ist, dass er von einer Person, in manchen Fällen auch von mehreren Personen, geführt wird. So kann eine Lehrperson einen Blog führen, der von den Studierenden gelesen und ggf. kommentiert werden kann oder es wird ein gruppengeführter Blog eingerichtet, den alle aus der Lerngemeinschaft mit Beiträgen füllen (Community-Blog), oder die Studierenden richten eigene Blogs ein und führen diese begleitend zur Veranstaltung. Zur Umsetzung bietet die Freie Universität inoffizielle und offizielle Blogs (mit FUB-Logo), geschlossene oder öffentliche Blogs an.

Als Hauptkommunikationsinstrument einer Veranstaltung bietet ein Blog ähnliche Einsatzmöglichkeiten wie ein Forum zu Beginn des Semesters und zur Vor-/Nachbereitung von Live-Sitzungen/Veranstaltungen (s.o.)<sup>1</sup>. Ein wesentlicher Unterschied liegt in der Darstellung der Beiträge in rückwärts chronologischer Reihenfolge (neueste Beiträge erscheinen zuoberst). Charakteristische Einsatzformen sind:

### Studierende

- Berichte über Lernaktivitäten (z.B. Lerntagebuch, Lesetagebuch, Praxissemester)
- Austausch von Erfahrungen und gegenseitigen Tipps
- Dokumentation und Präsentation von Prozessen und (Zwischen-)Ergebnissen
- Zusammenfassungen von Fachliteratur, Einstellen eigener Meinungen über das Gelesene
- Üben des Erstellens wissenschaftlicher Texte, Publizieren eigener Erkenntnisse, Schreiben für die Öffentlichkeit
- Kurzversionen von Referaten/Hausarbeiten
- Teilen von relevanten Internetquellen
- Hilfestellungen untereinander geben (z.B. im Vorfeld einer Klausur)
- Austausch mit Studierenden einer Partneruniversität
- Rollenspiele (aus der Sicht einer fiktionalen oder historischen Figur)
- Projektarbeit (Planungen, Dokumentationen, Ergebnisse)

### Asynchrones Lernen via Blogs

#### Typische Einsatzszenarien:

Berichte  
Dokumentationen  
Publikationen  
Meinungen  
Kommentare

### Lehrperson

- Ankündigungen veröffentlichen und Fragen als Kommentare sammeln
- Arbeitsaufträge mit der Möglichkeit zur Klärung von Fragen bereitstellen
- Arbeitsmaterialien bereitstellen
- Korrekturen/Musterlösungen einstellen
- offene Diskussionen/Fragen fortführen
- Ergebnisse mit Diskussion präsentieren

<sup>1</sup> Wenig empfehlenswert ist der gleichwertige Einsatz unterschiedlicher Kommunikationswerkzeuge, da dies zu Irritationen und Vermischungen führen kann.

## Einsatzmöglichkeiten von Wikis

Als Wissensmanagement Werkzeuge dienen Wikis vor allem als Tool der kollaborativen Zusammenarbeit, aber auch als Präsentationsmedium studentischer Arbeiten, die im Unterschied zu Blogs keinen Dokumentationscharakter aufweisen und „Langtexte“ sein können. Eine Besonderheit von Wikis liegt in der „Änderungshistorie“: Über diese Funktion können unterschiedliche Versionen miteinander verglichen werden und es ist einzusehen, wer welche Texte verfasst hat. Typische Einsatzformen von Wikis sind:

- „Collaborative Authoring“: gemeinschaftliches, kollaboratives Schreiben
- Schreibprojekte durchführen (z.B. wissenschaftliche Artikel verfassen, kreatives Schreiben im Fremdsprachenunterricht, Fortsetzungsgeschichten schreiben) und „Peer Reviewing“
- Editieren von Texten, Nutzung der Markierungsfunktion
- Diskussion der Texte
- Ausarbeitung von (Kleingruppen-)Referaten
- Präsentationsmedium für Ergebnisse (z.B. für jeden Lernenden/jede Lerngruppe eine Wiki-Unterseite, die für die anderen sichtbar ist)
- strukturierte Quellen- und Literatursammlung
- Glossar zum Veranstaltungsthema
- Aufbau einer FAQ-Liste zur Lehrveranstaltung: Einstellung der Antworten auf häufig gestellte Fragen (Reduzierung der Arbeitsbelastung, Erhöhung der Transparenz)
- Veranstaltungsprotokolle, Seminarskripte
- Aufbau einer Informations- und Orientierungsquelle für Folgesemester (weitere Bearbeitung, Ergänzungen)
- Überprüfen: Fakten-Check, Plagiats-Check: Fehler/falsche Angaben finden
- Semantische Verknüpfung von Texten und Themen
- Multimediale Dokumentation mit Texten, Audios und Videos

### Asynchrones Lernen via Wikis

#### Typische Einsatzszenarien:

Collaborative Authoring  
Informationssammlung  
Strukturierung und Verknüpfung

## Gegenüberstellung der Kommunikationswerkzeuge

	Kollaboratives Schreiben	Sammeln von Inhalten / Artefakten	Dokumentationen, Berichte, Präsentation	Schreiben für die Öffentlichkeit/ Vernetzung	semantische Verknüpfung von Inhalten	Diskussionen	Feedback	Sprechstunde	Koordination / Moderation
<b>Wikis</b>	X	X	X	X	X	O	O	-	O
<b>Blogs</b>	O	X	X	X	X	X	X	-	X
<b>Forum</b>	O	X	O	-	-	X	X	-	X
<b>Chat</b>	-	-	-	-	-	X	X spontan	X	X
<b>Video-konferenz</b>	-	-	X	-	-	X	X	X	X

X möglich

O eingeschränkt möglich

-- nicht möglich